

Mitsubishi Paper Mills stellt die neue chemiefreie Polyesterdruckplatte vor

## Polymer DigiPlate: Vorteile aus zwei Technologien

Seit vielen Jahren benutzen weltweit rund 12.000 kleine und mittlere Druckereien die CtP-Systeme von Mitsubishi zur digitalen Herstellung von Offsetdruckplatten. Silver DigiPlate war bisher das Synonym für ein kompaktes, vollautomatisches und preisgünstiges CtP-Verfahren.

### Positiv für die Druckqualität

Als neue Digiplate-Generation hat Mitsubishi auf der Ipex 2010 in Birmingham die Polymer DigiPlate (PDP) erstmals live präsentiert. Sie ist eine chemiefreie Offsetdruckplatte auf Polyesterträ-

ger in 0,20 und 0,30 mm Stärke oder Papierträger in 0,20 mm Stärke. Die Polymer DigiPlate wird mit einem Violet-120-mW-Laser (405 nm) bebildert.

Im Gegensatz zur negativen («schwarzen») Silver DigiPlate (SDP) handelt es sich bei der PDP um eine Positivdruckplatte. Sie sieht einer positiven Aluplatte zum Verwechseln ähnlich.

Die blauen Bildteile mit starkem Kontrast zur alufarbenen wasserführenden Schicht sind gut beurteil- und korrigierbar. Die unbelichteten Polymere werden in einer einfachen Auswascheinheit mit 30 Grad warmen Leitungs-

wasser von der Platte gewaschen.

Die Violet-Polymer DigiPlate unterscheidet sich also deutlich von allen Violet-Polymer-Aluplaten im Markt, die eine Auswaschgummierung benötigen – also chemiearm und nicht chemiefrei sind – und zwischen Bebilderung und Auswaschgummierung auf 200 Grad erwärmt werden müssen. Somit erweist sich die Polymer DigiPlate nicht nur beim Trägermaterial (die Herstellung von Polyester verursacht fünf mal weniger CO<sub>2</sub> als Aluminium), sondern auch in der Druckerei als Platte mit geringem



**V.l.n.r.: Dieter Wieggershaus (Mitsubishi), Don Langston (Belichterhersteller ECRM) und Martin Hartmann (Mitsubishi) und der neue PDP6-Vollautomat, der pro Stunde 27 Platten der chemiefreien Polyesterplatte Polymer DigiPlate im Maximalformat 775 x 605 mm ausgibt.**

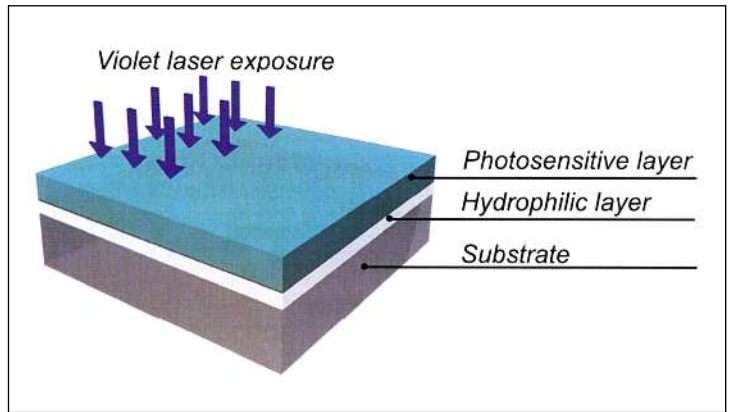
Energiebedarf und CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Das Auflösungsvermögen der Polymer DigiPlate beträgt 200 lpi, was einem 80er Raster oder alternativ FM-Raster entspricht; die Auflagenbeständigkeit liegt bei 20.000 Drucken.

Als Feuchtmittel kommt der Zusatz wie bei der Silver DigiPlate zum Einsatz. Das Freilaufverhalten ist besser als bei der SDP, was dazu führt, das Zeitbedarf und Makulatur beim Anlaufen und nach Stoppern weiter verringert werden.

### Neues Ausgabegerät in Aktion

Als erstes, neues Ausgabegerät hat Mitsubishi auf der Ipxx den vollautomatischen PDP-6-Belichter live vorgeführt. Das Fazit: die Vorteile der DPX-Belichter bleiben erhalten und werden durch die PDP-Vorzüge ergänzt: Zwei-Rollen-Eingabemagazin, Innentrommel mit druckkonformer Registerstanzung, integrierte Auswascheinheit mit 30 Litern Leitungswasser (geschlossener Kreislauf), eine Ausgabebreite von 305 bis 780 mm, eine Auflösung zwischen 1.200 und 3.000 dpi, einem 120 mW-Violet-Laser, einer Leistung von 27 Platten/Stunde, sowie eine Tageslicht-Stellfläche von 140 x 97 cm. Zusätzlich werde Mitsubishi nach eigener Aussage auch einen PDP-Belichter für das Zwei-Seiten-Format anbieten.

Mitsubishi achtet sowohl für die PDP-Belichter als auch für die PDP-Platten auf ein ausgewogenes Preis-Leistungsverhältnis, um die Wettbewerbsfähigkeit seiner Kunden auch in Zukunft zu stärken.



**Aufbau der Polymer DigiPlate: Auf dem Trägermaterial befindet sich eine hydrophile und darüber eine photosensitive Schicht, auf die der Violet-Laser trifft.**

### Markteinführung in Deutschland

Im dritten Quartal dieses Jahres stellt Mitsubishi die Polymer DigiPlate auch auf der Fachmesse Druck+Form in Sinsheim erstmals in Deutschland mit seinen langjährigen Partnern Grafitech (Komori) und Raber+Märcker (Ryobi) vor. Im vierten Quartal 2010 folgen Beta-Installationen und im ersten Halbjahr 2011 der freie Verkauf.

### Vielseitig einsetzbar

Für Violet-Aluplatten-Belichter im Markt (ECRM, Highwater, Heidelberg, Screen etc) wird Mitsubishi die PDP-Platte auch als Formatware anbieten.

Zusammen mit einem kompakten PDP-Wasserauswaschgerät können dann laut Hersteller auch vorhandene Violet-Belichter für die chemiefreie Violet-Platte Polymer DigiPlate benutzt werden. Die Belichter für die Silver DigiPlate (SDP-Eco1630, DPX System, DPX 4 etc.) können hingegen nicht auf die neue PDP-Platte umgerüstet werden.

Die Silver DigiPlate wurde im vergangenen Jahr qualitativ nachhaltig verbessert und wird weiterhin parallel zur neuen PDP-Platte im Markt bleiben.

Mit der 0,20 mm starken Silver DigiPlate hat sich Mitsubishi inzwischen auch im Vier-Seiten-Format bei 100 deutschen Druckereien mit Autoplate-Maschinen von Heidelberg, Ryobi, Komori gut etabliert. Die 0,30 mm Polymer DigiPlate stellt zusätzlich auch für B2-Druckmaschinen ohne Autoplate sowie Rollenoffsetmaschinen eine gut geeignete CtP-Platte dar.

**Mitsubishi International**

**Tel. 02 11 / 43 97-3 99**



**AAB LEASING**

**Das least sich gut!**

**AAB Leasing GmbH**  
 Telefon 07 11.4 90 09-500  
[www.aab-leasing.de](http://www.aab-leasing.de)